

## Ihr Internetauftritt – selbst machen oder machen lassen?

### Eine schlechte Nachricht:

Egal, ob Sie sich für den Eigenbau entscheiden oder den Fachmann beauftragen: eine Website kostet immer Geld!

### Eine gute Nachricht:

Die Website bringt Ihnen anschließend einen hohen Nutzen, wodurch sich **die Investition also in jedem Falle lohnt**. Es ist nur die Frage: welcher Nutzen wird angestrebt, welche Ziele möchten Sie mit Ihrer Website erreichen? Wenn Ihnen das klar ist, können Sie schnell entscheiden, wie viel Geld es sich dafür zu investieren lohnt.

### Selbst machen? Überlegungen dazu

Natürlich können Sie Ihre WebSite auch selbst machen, entsprechende Software, mit der auch relativ unbedarfte PC-Experten eine Homepage basteln können, gibt es inzwischen zu Haufe. Doch verfügen Sie wirklich über die nötige Zeit und Kenntnis, die ein professioneller Internetauftritt, auch unter Berücksichtigung der Rechtslage im Internet, erfordert?

Wenn Sie aber eine zielgruppengerechte, rechtssichere und **optisch, sowie qualitativ hochwertige Website** benötigen, ist der Homemade-Einarbeitungsaufwand wesentlich höher als wenn Sie gleich einen Spezialisten mit der Entwicklung beauftragen.

### Beispiel:

Stellen Sie sich vor, Sie brauchen einen neuen Wohnzimmerschrank. Um diesen selbst zu tischlern, benötigen Sie erst einmal das richtige Werkzeug: nur mit einer Baumarkt-Feile bewaffnet, kommen Sie zwar auch zum Ziel, doch in welcher Zeit?

Außerdem könnte Ihnen das Knowhow und die Erfahrung eines Schreiners fehlen: mit welcher Technik bekomme ich die Kanten so schön glatt und rund, welchen Lack benötige ich, damit die Oberfläche nachher kratz- und stoßfest ist? Wie trage ich überhaupt die Lackfarbe auf, damit der Schrank nachher schön glatt ist und nicht aussieht, wie selbstgestrichen?

Die wenigstens Menschen können in allen Bereichen gleichzeitig wirklich gut sein.

Deshalb sollte man überlegen, ob „Selbermachen“ einen wirklichen Vorteil und Ersparnis bringt.

Sie könnten Ihre Zeit wesentlich produktiver und erfolgreicher für Dinge einsetzen, die dafür Sie tatsächlich beherrschen.